

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[29956] Ein jüngerer Buchhandlungsgehilfe, der auch im Antiquargeschäft schon etwas Bescheid weiß, findet in einer Buch- u. Antiquarhandlung Norddeutschlands eine Stellung, wobei er in letzterer Beziehung weitere Gelegenheit fände sich auszubilden. Honorar monatlich 30 M und teilweise freie Station.

Angebote, denen ein empfehlender Ausweis u. Photographie beizufügen wären, werden unter der Ziffer B. 29956 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

[29953] Für ein Antiquariat wird zu möglichst baldigem Eintritt ein zweiter Gehilfe gesucht. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde. Angebote unter A. 20 Heidelberg, postlagernd.

[29995] Für meine Musikalien- und Pianofortehandlung suche ich einen intelligenten jüngeren Gehilfen. Erforderlich: Gute Sortiments- und Sprachkenntnisse, angenehme Umgangsformen und gewandtes Wesen einem feinen Publikum gegenüber, sowie Fertigkeit im Klavierspiel. Herren, die bereits in Russland thätig gewesen, werden bevorzugt.

Gef. Anerbieten unter Einsendung der Photographie und der Zeugnisse erbitte direkt. Riga. **P. Neldner.**

[30047] Für das Kontor einer Verlagsbuchhandlung suche ich einen möglichst selbständig arbeitenden jüngeren Gehilfen. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter F. P. an Carl Fr. Fleischer, Kommissionsbuchhandlung in Leipzig erbeten.

[30044] Ein zuverlässiger, gut empfohlener, verkehrsgewandter Gehilfe findet bei einer größeren Verlagsbuchhandlung (Richtung: populäre Litteratur u. Jugendschriften) Stelle als Reisender zum Besuch von Buchhandlungen od. sonstigen Wiederverkäufern. Bedingungen günstig. Bei befriedigenden Leistungen steht dauerndes Engagement in Aussicht.

Gehilfen mittleren Alters, mit der erforderlichen Welt- u. Lebenserfahrung ausgerüstet, wollen ihre Angebote unter R. G. 30044 an die Geschäftsstelle des B.-B. einsenden.

[27637] Ein tüchtiger Buchhalter mit schöner Handschrift, mit der doppelten Buchhaltung genau vertraut und praktisch geübt, findet bis zum 1. Januar 1890 in einem großen Verlagsgeschäft verbunden mit Druckerei eine gut dotierte Stellung. —

Gesuche unter Beifügung eines curriculum vitae vermittelt unter B. Herr Franz Wagner in Leipzig.

[29795] Offene Gehilfenstellen. — Zum baldigen Antritt suche ich einen tüchtigen Sortimenter, sowie einen jüngeren Gehilfen, der zuverlässig arbeitet.

Plauen, den 5. August 1889.

H. C. Neupert.

[29770] Zum 1. Oktober a. e., event. auch früher, wird für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft in einer größeren Universitäts- und Provinzial-Hauptstadt ein jüngerer Gehilfe gesucht, der Lust und Liebe zu unserem Beruf hat und von seinem jetzigen Herrn Chef empfohlen wird. Anfangsgehalt 75 M monatlich, bei entsprechenden Leistungen baldige Zulage. Gefällige Anerbieten, möglichst mit Photographie, an die Geschäftsstelle des B.-B. unter A. Z. Nr. 29770 erbeten.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

[29964] Für den 1. Oktober, event. früher suchen wir einen jungen, zuverlässigen Gehilfen von angenehmem Aeußeren u. gewandt im Verkehr mit dem Publikum. Derselbe muß mit allen Arbeiten vertraut u. in der Papierbranche erfahren sein. Längeres Verbleiben Bedingung. Angebote nebst Zeugnissen und Photographie erbitten wir uns direkt.

Coburg, 7. August 1889.

J. K. Albrecht'sche Postbuchhdlg.

[30063] Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren Gehilfen bei bescheidenen Ansprüchen, der noch nicht lange seine Lehre beendet hat. Bewerbungen mit eigenhändigen Empfehlungen des seitherigen Prinzipals erhalten den Vorzug.

Glückstadt (Holstein), 8. August 1889.

Eduard Fabricius.

[29238] Eine grössere Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zum sofortigen Antritt einen jüngeren militärfreien Gehilfen, der an gewissenhaftes und fleissiges Arbeiten gewöhnt ist.

Herren, denen an einer dauernden Anstellung gelegen, werden in erster Reihe berücksichtigt.

Angebote unter R. 27 Berlin, Postamt 57 erbeten.

[29644] Gesucht wird zur Aushilfe auf 2 Monate ein junger Sortimentsgehilfe, welcher auch englisch sprechen und sofort eintreten kann. Festes Engagement ist nicht ausgeschlossen. Anerbieten unter L. S. 29644 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[28710] Zur Führung meiner Leihbibliothek suche ich einen tüchtigen Gehilfen, welcher in diesem Geschäftszweige mit Erfolg thätig war.

Cassel, 20. Juli 1889. **Ferd. Kehler.**

[30078] Ein erfahrener Sortimenter, der über seine bisherige Thätigkeit als geschickter Verkäufer und selbständiger Arbeiter gute Zeugnisse beibringen kann, wird zum 1. Oktober er. für ein bedeutenderes Sortimentsgeschäft gesucht.

Verlangt wird hauptsächlich Gewandtheit im Verkehr mit einem feinen Publikum, sowie fleißiges und selbständiges Arbeiten. Gehalt nach den Leistungen.

In dem Kontor derselben Handlung findet ferner ein Gehilfe zum 1. Oktober oder auch früher Stellung, der besonders in schriftlichen Arbeiten tüchtig ist. Erwünscht ist Kenntnis der Buchbindereiarbeiten.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie sind unter F. Z. # 30078 an die Geschäftsstelle d. B.-B. zu richten.

[29988] Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen wird für sofort oder später gesucht. Eisleben.

Ruhnt'sche Buchhandlung

(E. Graefenhan).

[30073] Für Berlin. — Eine Kunsthandlung, welche Kupferstiche führt, sucht einen Volontär gegen Vergütung. Angebote durch F. Fontane in Berlin W. 35.

[30045] Volontär gesucht zum 1. Oktober d. J. für ein großes Sortiment Norddeutschlands. Für Herren, die etwas Tüchtiges zu lernen wünschen, bietet sich reichlich Gelegenheit. Angebote unter B. 30045 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[29581] Für meine Buch- u. Kunsthandlung suche ich zu sofort oder zum 1. Oktober einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen.

G. Hingst Nachfolger (H. Politzky)
in Stralsund.

[29670] Zum baldigen Antritt suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Bad Freienwalde a/D.
F. Draeseke's Buchh. (Mag Achilles).

[30011] Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen findet bei uns Aufnahme. Wohnung und Beföstigung (gegen entspr. Vergütung) auf Wunsch im Hause des Chefs.

Zwickau i. S.

Richter'sche Buchhandlung.

[29017] Lehrlingsgesuch. — Ein braver junger Mann mit den nötigen Kenntnissen kann unter den günstigsten Bedingungen als Lehrling bei mir eintreten.

Stuttgart.

Rudolph Roth.

Gesuchte Stellen.

[29680] Verantwortliche Stellung in einem größeren Verlagsgeschäft sucht ein in der Mitte der Dreißiger stehender Gehilfe, welcher eine höhere allgemein wissenschaftliche Vorbildung genossen hat, und dessen vierzehnjährige Berufspraxis nach einer 5jährigen tüchtigen Schulung in zwei geachteten Sortimentenfirmen eine 9jährige selbständige Thätigkeit in 2 renommierten Verlagsbuchhandlungen Deutschlands aufzuweisen hat.

Gründliche Kenntnisse und Erfahrungen in allen Berufsarbeiten, eine Arbeitskraft, welche qualitativ und quantitativ hohen Ansprüchen Genüge zu leisten im stande ist, ehrenhafte Charaktereigenschaften und die zur Seite stehenden guten Zeugnisse empfehlen denselben insbesondere zur pflichtgetreuen, umsichtigen und peniblen Verwaltung eines Vertrauenspostens, mit welchem die selbständige Leitung der Expeditionsarbeiten, des Rechnungswesens, Korrespondenz u. in einer weitestgehenden, die Interessen des Geschäftes gewissenhaft wahren und fördernden Wirksamkeit verbunden ist. — Geneigte Anerbieten werden unter Ziffer E. S. # 29680 d. d. Geschäftsstelle des B.-B. höflichst erbeten.

[30006] Ein junger Mann von 21 Jahren, welcher bereits kaufmännische Kenntnisse besitzt, auch der engl. Sprache vollkommen mächtig ist, wünscht sich aus Neigung dem Buchhandel zu widmen und sucht Stellung als Volontär in einer bewährten Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung außerhalb Berlins. Gef. Anträge nimmt **Friedr. Schulze's Verlag** in Berlin entgegen.

[30009] Ein junger Mann, 30 Jahre alt, akademisch gebildet, welcher bereits 1 1/2 in einem Verlagsgeschäft als Volontär thätig war, sucht anderweit Stellung als Volontär, am liebsten in Leipzig oder Berlin, zu seiner weiteren Ausbildung. Gef. Anträge durch die **Rein'sche Buchhandlung** in Leipzig.

[23241] Für einen jungen Mann, welcher im September d. J. seine Lehrzeit beendet, welcher neben reichen Kenntnissen in der italienischen Litteratur, der französischen und italienischen Sprache vollständig mächtig ist und mir als ein strebsamer, tüchtiger Arbeiter bezeichnet wird, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle in einem lebhaften Sortiment und erbitte mir Anerbieten unter C. F. A. Leipzig. **H. Voldmar.**

[30023] Für einen jungen Mann aus gutem Hause, der am 1. Oktober seine 3jährige Lehrzeit beendet, suche ich Stellung. Derselbe ist gewandt im Verkehr und tüchtig in den Kontorarbeiten, zuverlässig, unverdrossen und im Sortiment wie auch d. Verlagsarbeiten gut eingearbeitet, daß ich ihn als brauchbaren strebsamen Gehilfen empfehlen kann.

Quedlinburg, 8. August 1889.

Chr. Friedr. Bieweg.